

**Implementierungsrichtlinie
zum
EDIFACT-SUBSET
EDITEC
Verkaufsbericht**



Deutscher Großhandelsverband Haustechnik e.V.



ARGE Neue Medien



**SLSRPT / D.07B
Version 3.5 / September 2010**

Inhaltsverzeichnis des Subsets „Verkaufsbericht“

1	Einleitung	3
2	Anleitung zur Benutzung	4
3	Nachrichtenstrukturdiagramm	5
4	Historie.....	6
5	Nachrichtenstruktur des Subsets	7
UNA	K 1 Trennzeichenvorgabe	7
UNB	M 1 Nutzdaten-Kopfsegment.....	8
UNH	M 1 Nachrichten-Kopfsegment.....	10
BGM	M 1 Beginn der Nachricht.....	11
DTM	K 3 Datum-/Zeit-/Periodenangaben.....	12
NAD	M 1 Name und Adresse.....	13
CTA	M 1 Kommunikationspartner	16
COM	K 4 Kommunikationsverbindung.....	16
LOC	M 1 Ortsangaben	17
DTM	K 2 Datum-/Zeit-/Periodenangaben.....	18
LIN	M 1 Positionsdaten	19
QTY	M 1 Menge	20
NAD	K 1 Name und Adresse	21
DTM	K 2 Datum-/Zeit-/Periodenangaben.....	23
RFF	K 2 Referenzangaben	24
UNT	M 1 Nachrichten-Endesegment.....	25
UNZ	M 1 Nutzdaten-Endesegment.....	25

1 Einleitung

Die vorliegende Implementierungsrichtlinie zum EDIFACT-Subset zum Nachrichtentyp „Verkaufsbericht“ wurde im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Neue Medien der deutschen Sanitärindustrie e.V. und dem Deutschen Großhandelsverband Haustechnik e.V. von ITEK erstellt.

ITEK

Technologiepark 19
33100 Paderborn

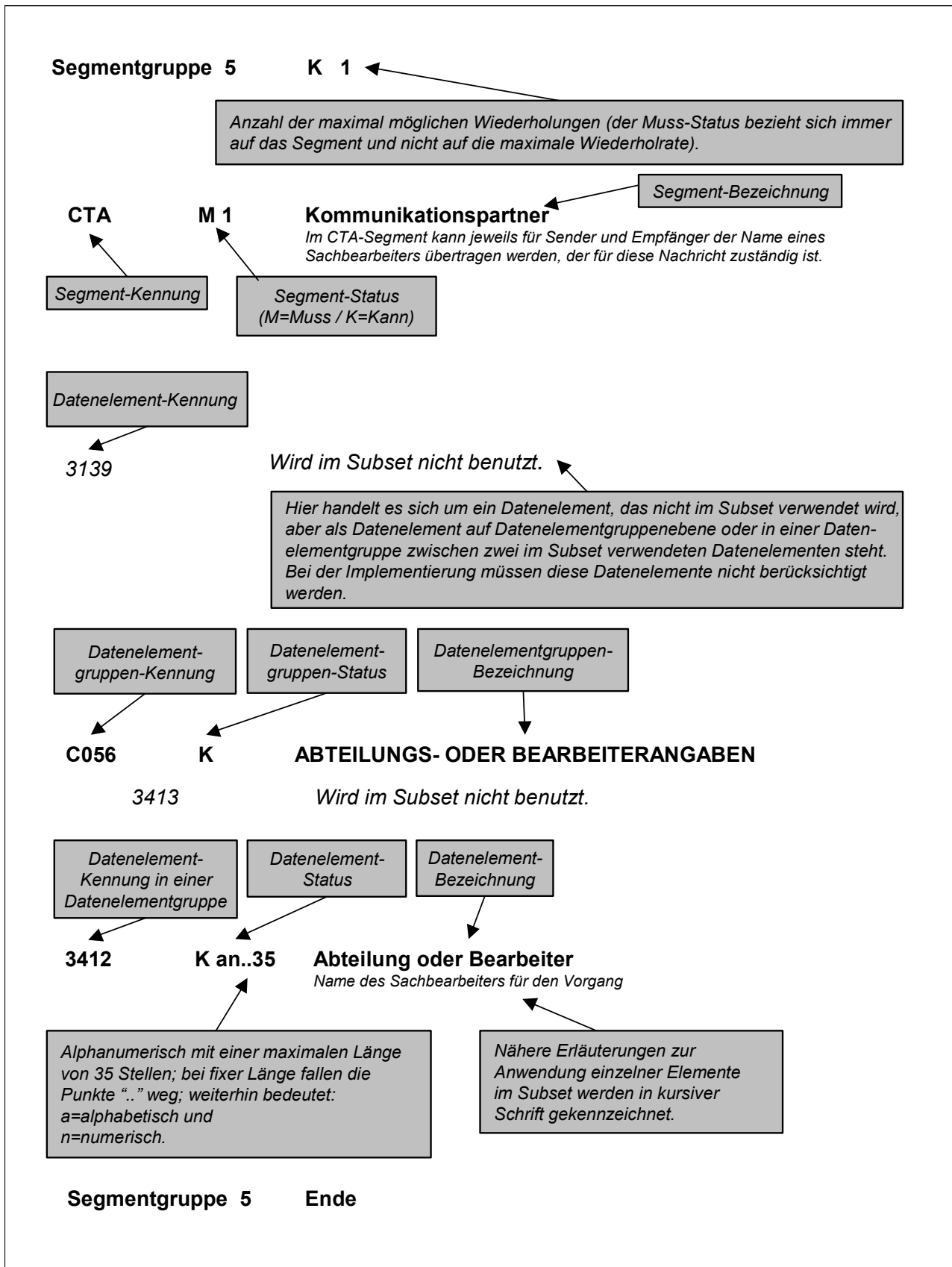
Telefon: (0 52 51) 16 14 –0
Telefax: (0 52 51) 16 14 –99
E-Mail: editec@itekgbh.de

Das EDIFACT-Subset basiert auf der EDIFACT-Syntax-Version 3 und auf den folgenden öffentlichen Dokumenten:

- EDIFACT – Einheitlicher Nachrichtentyp „SLSRPT“
- UN/EDIFACT Directory 96B, UN/ECE/TRADE/WP.4
- EDIFACT-Anwendungsrichtlinie Service-Segmente, Entwurf DIN 16560-Teil 1, Februar 1994
- UN/EDIFACT Codeliste D.97A

Paderborn, im November 2010

2 Anleitung zur Benutzung



4 Historie

Änderungsdatum	Segment	Änderung
18.12.2008		Entwurfsversion 0.9
19.05.2009		Entwurfsversion 0.91
19.05.2009	SG6 / LOC	Textliche Ergänzung: Die Ortsangabe muss dem Großhändler aus dem NAD Segment entsprechen.
01.09.2009		Version auf 3.4 erhöht

5 Nachrichtenstruktur des Subsets

UNA K 1 Trennzeichenvorgabe

Im UNA-Segment werden die Trenn-, Dezimal- und Freigabezeichen festgelegt. Die Zeichen werden nur einmal definiert und gelten für die folgenden Nachrichten bis auf Widerruf. Sie werden daher auch nicht weiter übertragen.

Wenn benötigt, Wert :+,? '

: trennt Datenelemente in einer Datenelementgruppe

+ trennt Segmentbezeichner, Datenelementgruppen und Datenelemente

, Dezimalzeichen (Komma)

? Freigabezeichen, gibt dem auf das Freigabezeichen folgende Zeichen seine ursprüngliche Bedeutung zurück.

Leerzeichen, reserviert für spätere Anwendungen

' Segment-Endezeichen

UNB	M 1	Nutzdaten-Kopfsegment <i>Im UNB-Segment werden Angaben zur Syntax, zum Absender/Empfänger der Übertragungsdatei, zu Datum/Uhrzeit der Erstellung und eine Datenaustauschreferenz übertragen. Optional kann ein Passwort des Empfängers mit übertragen werden.</i>								
S001	M	SYNTAX-BEZEICHNER								
0001	M a4	Syntax-Kennung <i>KONSTANTER WERT:</i> <table border="1" data-bbox="475 734 1453 779"> <tr> <td>„UNOC“</td> <td>EDIFACT-Syntax Zeichensatz C</td> </tr> </table>	„UNOC“	EDIFACT-Syntax Zeichensatz C						
„UNOC“	EDIFACT-Syntax Zeichensatz C									
0002	M	n1 Syntax-Versionsnummer <i>KONSTANTER WERT:</i> <table border="1" data-bbox="475 981 1453 1025"> <tr> <td>„3“</td> <td>EDIFACT-Syntax Version 3</td> </tr> </table>	„3“	EDIFACT-Syntax Version 3						
„3“	EDIFACT-Syntax Version 3									
S002	M	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI								
0004	M an..35	Absenderbezeichnung <i>Kennung des Absenders (z. B. Identifikationsnummer in der Telebox400)</i>								
0007	K an..4	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier <i>Dieses Datenelement dient zur eindeutigen Spezifizierung der Teilnehmer. Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1" data-bbox="475 1464 1453 1653"> <tr> <td>„52“</td> <td>Absender IBM/IE-Anwender</td> </tr> <tr> <td>„65“</td> <td>Absender Telebox400-Anwender</td> </tr> <tr> <td>„ZZZ“</td> <td>Absender (weitere Netzbetreiber)</td> </tr> <tr> <td>„14“</td> <td>Absender ILN</td> </tr> </table>	„52“	Absender IBM/IE-Anwender	„65“	Absender Telebox400-Anwender	„ZZZ“	Absender (weitere Netzbetreiber)	„14“	Absender ILN
„52“	Absender IBM/IE-Anwender									
„65“	Absender Telebox400-Anwender									
„ZZZ“	Absender (weitere Netzbetreiber)									
„14“	Absender ILN									
S003	M	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI								
0010	M an..35	Empfängerbezeichnung <i>Kennung des Empfängers (z. B. Identifikationsnummer in der Telebox400)</i>								
0007	K an..4	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier <i>Dieses Datenelement dient zur eindeutigen Spezifizierung der Teilnehmer. Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i>								

„52“	Empfänger IBM/IE-Anwender
„65“	Empfänger Telebox400-Anwender
„ZZZ“	Empfänger (weitere Netzbetreiber)
„14“	Empfänger ILN

S004	M		DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG
0017	M	n6	Datum der Erstellung <i>Datum der Nachrichtenerstellung beim Absender im Format „JJMMTT“ (Dieses Format ist nach der EDIFACT-Syntax, Version 3, vorgeschrieben).</i>
0019	M	n4	Uhrzeit der Erstellung <i>Format: HHMM</i>
0020	M	an..14	DATENAUSTAUSCHREFERENZ <i>Lückenlos aufsteigende Nummer je Kommunikationsadresse (X.400, Provider, ...) und Nachrichtentyp. Die Datenaustauschreferenznummer dient der Plausibilitätsprüfung zur Feststellung von Doppel- und Fehlübertragungen. Diese Aufgabe wird vom Konverter übernommen.</i>
S005	K		REFERENZ/PASSWORT DES EMPFÄNGERS
0022	M	an..14	Referenz oder Passwort des Empfängers <i>Ein Passwort gestattet den Zugang zum Anwendungssystem des Empfängers. Ein Passwort kann zwischen Sender und Empfänger bilateral vereinbart werden.</i>

UNH	M 1	Nachrichten-Kopfsegment <i>Im UNH-Segment wird eine Nachricht eindeutig identifiziert. Das EDITEC-Subset „Verkaufsbericht“ basiert auf dem Nachrichtentyp „SLSRPT“.</i>		
0062	M an..14	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER <i>In jeder Übertragungsdatei wird mit „1“ beginnend jede Nachricht lückenlos aufsteigend nummeriert. Diese Aufgabe übernimmt der Konverter.</i>		
S009	M	NACHRICHTENKENNUNG		
0065	M an..6	Nachrichtentypkennung <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="475 864 1455 909"> <tr> <td>„SLSRPT“</td> <td>Verkaufsbericht</td> </tr> </table>	„SLSRPT“	Verkaufsbericht
„SLSRPT“	Verkaufsbericht			
0052	M an..3	Versionsnummer des Nachrichtentyps <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="475 1037 1455 1081"> <tr> <td>„D“</td> <td>Draft Directory (Verzeichnis-Entwurf)</td> </tr> </table>	„D“	Draft Directory (Verzeichnis-Entwurf)
„D“	Draft Directory (Verzeichnis-Entwurf)			
0054	M an..3	Freigabenummer des Nachrichtentyps <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="475 1209 1455 1254"> <tr> <td>„07B“</td> <td>UN/EDIFACT Draft Directory D.07B</td> </tr> </table>	„07B“	UN/EDIFACT Draft Directory D.07B
„07B“	UN/EDIFACT Draft Directory D.07B			
0051	M an..2	Verwaltende Organisation, codiert <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="475 1382 1455 1426"> <tr> <td>„UN“</td> <td>Vereinte Nationen UN/ECE/TRADE/WP.4</td> </tr> </table>	„UN“	Vereinte Nationen UN/ECE/TRADE/WP.4
„UN“	Vereinte Nationen UN/ECE/TRADE/WP.4			
0057	K an..6	Anwendungscode der zuständigen Organisation <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="475 1554 1455 1599"> <tr> <td>„ITEK35“</td> <td></td> </tr> </table>	„ITEK35“	
„ITEK35“				

BGM	M	1	Beginn der Nachricht <i>Im BGM-Segment werden die Verwendung und der Name der Nachricht festgelegt.</i>						
C002	M		DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME						
1001	M	an..3	Dokumenten-/Nachrichtenname, codiert <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1" data-bbox="486 584 1444 672"> <tr> <td>„73A“</td> <td>Verkaufsbericht Artikelsets</td> </tr> <tr> <td>„73E“</td> <td>Verkaufsbericht (GS1-Code)</td> </tr> </table>	„73A“	Verkaufsbericht Artikelsets	„73E“	Verkaufsbericht (GS1-Code)		
„73A“	Verkaufsbericht Artikelsets								
„73E“	Verkaufsbericht (GS1-Code)								
1131			<i>Wird im Subset nicht benutzt.</i>						
3055	M	an..3	Verwaltende Organisation, codiert <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1" data-bbox="486 866 1444 904"> <tr> <td>„89“</td> <td>verwaltende Organisation ITEK</td> </tr> </table>	„89“	verwaltende Organisation ITEK				
„89“	verwaltende Organisation ITEK								
1000	M	an..35	Dokumenten-/Nachrichtenname <i>Bezeichnung des Verkaufsberichts</i>						
C106	K		DOKUMENTEN-/NACHRICHTENIDENTIFIKATION						
1004	K	an..35	Dokumenten-/Nachrichtenummer <i>Nummer der Dokumentes, vergeben vom Absender.</i>						
1225	K	an..3	Dokumentart, codiert <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1" data-bbox="486 1435 1444 1568"> <tr> <td>„2“</td> <td>Ergänzung</td> </tr> <tr> <td>„5“</td> <td>Ersatz</td> </tr> <tr> <td>„9“</td> <td>Original</td> </tr> </table>	„2“	Ergänzung	„5“	Ersatz	„9“	Original
„2“	Ergänzung								
„5“	Ersatz								
„9“	Original								

DTM **K 3** Datum-/Zeit-/Periodenangaben
Im DTM-Segment muss das Datum des Verkaufsberichts übertragen werden. Ergänzend dazu können weitere Daten angegeben werden.

C507 **M** DATUM-/ZEIT-/PERIODENANGABEN

2005 **M an..3** Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Qualifier
Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„90“	Beginn Meldezeitraum
„91“	Ende Meldezeitraum
„137“	Datum/ Zeit der Nachricht

2380 **K an..35** Datum-/Zeit-/Periodenangaben
Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.

2379 **K an..3** Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier
Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„102“	Format: JJJJMMTT
„203“	Format: JJJJMMTTHHMM
„615“	Format JJWW

Segmentgruppe 2 M 2

Diese Segmentgruppe umfasst das NAD-Segment sowie die Segmentgruppe 3 und dient zur Angabe der an der Nachricht beteiligten Partner und deren Ansprechpartner.

NAD M 1 Name und Adresse

Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.

3035 M an..3 PARTNER, QUALIFIER

Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„SU“	Hersteller (Industrie)
„WS“	Großhändler

C082 K IDENTIFIKATION DES PARTNERS**3039 M an..35 Partneridentifikationsnummer, codiert**

In Abhängigkeit von dem oben angegebenen Qualifier wird hier die Identifikationsnummer des Partners angegeben.

1131 *Wird im Subset nicht benutzt.*

3055 K an..3 Verwaltende Organisation, codiert

Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„9“	EAN (CCG als deutscher Herausgeber der ILN-Nummern)
„ZZZ“	bilateral vereinbart (Kunden- bzw. Lieferanten-Nummern)

C058 **WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.**

C080 K NAME DES PARTNERS

3036 M an..35 Name 1 des Partners
Name 1 des Partners.

3036 K an..35 Name 2 des Partners
Name 2 des Partners.

3036 K an..35 Name des Partners
Name 3 des Partners.

- C059** K STRAÙE
- 3042** M an..35 Straße und Hausnummer
Gebäudename/ -nummer und StraÙenname
- 3164** K an..35 ORT
- C819 WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.
- 3229 WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.
- 3251** K an..9 POSTLEITZAHL
- 3207** K an..3 LAND, CODIERT
*Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Liefer-
scheinpapieren sind die postalischen Codes anzugeben):*

<i>„BE“</i>	<i>Belgien</i>
<i>„BG“</i>	<i>Bulgarien</i>
<i>„DK“</i>	<i>Dänemark</i>
<i>„DE“</i>	<i>Deutschland</i>
<i>„FI“</i>	<i>Finnland</i>
<i>„FR“</i>	<i>Frankreich</i>
<i>„GR“</i>	<i>Griechenland</i>
<i>„GB“</i>	<i>GroÙbritannien</i>
<i>„IE“</i>	<i>Irland</i>
<i>„IT“</i>	<i>Italien</i>
<i>„CA“</i>	<i>Kanada</i>
<i>„LU“</i>	<i>Luxembourg</i>
<i>„NL“</i>	<i>Niederlande</i>
<i>„NO“</i>	<i>Norwegen</i>

<i>„AT“</i>	<i>Österreich</i>
<i>„PT“</i>	<i>Portugal</i>
<i>„SE“</i>	<i>Schweden</i>
<i>„CH“</i>	<i>Schweiz</i>
<i>„ES“</i>	<i>Spanien</i>
<i>„TR“</i>	<i>Türkei</i>
<i>„US“</i>	<i>USA</i>

Segmentgruppe 3 K 1

Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe des Ansprechpartners und das COM-Segment zur Angabe der Kommunikationsverbindung.

CTA M 1 Kommunikationspartner

Im CTA-Segment kann jeweils für den Sender und Empfänger der Name des Sachbearbeiters übertragen werden, der für diesen Vorgang zuständig ist.

3139 *WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.*

C056 K ABTEILUNGS- ODER BEARBEITERANGABEN

3413 Wird im Subset nicht benutzt.

3412 K an..35 Abteilung oder Bearbeiter
Name des Sachbearbeiters oder der Abteilung.

COM K 4 Kommunikationsverbindung

Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

C076 M KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG

3148 M an..512 Kommunikationsnummer

3155 M an..3 Kommunikationsweg/ -dienst, Qualifier
Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„AH“	Internet-Adresse (World Wide Web)
„EM“	E-Mail
„FX“	Fax
„TE“	Telefon

Segmentgruppe 3 Ende

Segmentgruppe 2 Ende

Segmentgruppe 6 K 200000**LOC** M 1 Ortsangaben*Im LOC-Segment muss der Verkaufsort übertragen werden.***3227** M an..3 ORTSANGABEN, QUALIFIER*Konstanter Wert:*

„162“ Verkaufsort

C517 M ORTSANGABEN**3225** M an..25 Ortsangabe*Angabe des Verkaufsortes. Die Angabe entspricht in jedem Fall dem Großhändler innerhalb des NAD Segments.***1131** *Wird im Subset nicht benutzt.***3055** M an..3 Verwaltende Organisation, codiert*Folgende Codes stehen zur Verfügung:*

„ZZZ“ bilateral vereinbart

3224 K an..70 Ortsangabe

DTM	K 2	Datum-/Zeit-/Periodenangaben <i>Im DTM-Segment kann der Verkaufszeitraum für den Verkaufsort angegeben werden.</i>						
C507	M	DATUM-/ZEIT-/PERIODENANGABEN						
2005	M an..3	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Qualifier <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1"><tr><td>„90“</td><td><i>Begin Meldezeitraum</i></td></tr><tr><td>„91“</td><td><i>Ende Meldezeitraum</i></td></tr></table>	„90“	<i>Begin Meldezeitraum</i>	„91“	<i>Ende Meldezeitraum</i>		
„90“	<i>Begin Meldezeitraum</i>							
„91“	<i>Ende Meldezeitraum</i>							
2380	K an..35	Datum-/Zeit-/Periodenangaben <i>Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.</i>						
2379	K an..3	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1"><tr><td>„102“</td><td><i>Format: JJJJMMTT</i></td></tr><tr><td>„203“</td><td><i>Format: JJJJMMTTHHMM</i></td></tr><tr><td>„615“</td><td><i>Format JJWW</i></td></tr></table>	„102“	<i>Format: JJJJMMTT</i>	„203“	<i>Format: JJJJMMTTHHMM</i>	„615“	<i>Format JJWW</i>
„102“	<i>Format: JJJJMMTT</i>							
„203“	<i>Format: JJJJMMTTHHMM</i>							
„615“	<i>Format JJWW</i>							

Segmentgruppe 8 K 200000**LIN M 1 Positionsdaten**

Im LIN-Segment wird nach einer laufenden Positionsnummer die Artikelnummer des verkauften Artikels/ Artikelsets übertragen.

1082 K n..6 POSITIONSNUMMER
Laufende Positionsnummer.

1229 *WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.*

C212 M PRODUKTIDENTIFIKATION

7140 M an..35 Waren-/Leistungsnummer
Artikelnummer des Lieferanten

7143 M an..3 Waren-/Leistungsnummer, codiert
Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„MF“	Werksartikelnummer
„BP“	Großhändlerartikelnummer

Segmentgruppe 10 K 999
QTY M 1 Menge

Im QTY-Segment werden Informationen über die gelieferte Menge und die Maßeinheit übertragen.

C186 M MENGENANGABEN
6063 M an..3 Menge, Qualifier

Konstanter Wert:

„153“ Verkaufsmenge

6060 M n..15 Menge

Menge mit maximal drei Nachkommastellen.

6411 K an..3 Maßeinheit, Qualifier

Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„CMK“	Quadrat-Zentimeter
„CMQ“	Kubik-Zentimeter
„CMT“	Zentimeter
„DZN“	Dutzend
„GRM“	Gramm
„HLT“	Hekto-Liter
„KGM“	Kilogramm
„KTM“	Kilometer
„LTR“	Liter
„MMT“	Millimeter
„MTK“	Quadrat-Meter
„MTQ“	Kubik-Meter
„MTR“	Meter
„NRL“	Anzahl Rollen
„PCE“	Stück
„PR“	Paar
„SET“	Satz
„TNE“	Tonne

NAD	K	1	Name und Adresse <i>Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.</i>		
3035	M	an..3	PARTNER, QUALIFIER <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1" data-bbox="485 504 1444 544"> <tr> <td>„BY“</td> <td>Käufer</td> </tr> </table>	„BY“	Käufer
„BY“	Käufer				
C082	K		IDENTIFIKATION DES PARTNERS		
3039	K	an..35	Partneridentifikationsnummer, codiert <i>In Abhängigkeit von dem oben angegebenen Qualifier wird hier die Identifikationsnummer des Partners angegeben.</i>		
1131			<i>Wird im Subset nicht benutzt.</i>		
3055			<i>Wird im Subset nicht benutzt.</i>		
C058			<i>WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.</i>		
C080	K		NAME DES PARTNERS		
3036	M	an..35	Name 1 des Partners <i>Name 1 des Partners.</i>		
3036	K	an..35	Name 2 des Partners <i>Name 2 des Partners.</i>		
3036	K	an..35	Name des Partners <i>Name 3 des Partners.</i>		
C059	K		STRAÙE		
3042	M	an..35	StraÙe und Hausnummer <i>Gebäudename/ -nummer und StraÙenname</i>		
3164	K	an..35	ORT		
C819			<i>WIRD IM SUBSET NICHT BENUTZT.</i>		

3251 K an..9 POSTLEITZAHL

3207 K an..3 LAND, CODIERT

Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Lieferscheinpapieren sind die postalischen Codes anzugeben):

<i>„BE“</i>	<i>Belgien</i>
<i>„BG“</i>	<i>Bulgarien</i>
<i>„DK“</i>	<i>Dänemark</i>
<i>„DE“</i>	<i>Deutschland</i>
<i>„FI“</i>	<i>Finnland</i>
<i>„FR“</i>	<i>Frankreich</i>
<i>„GR“</i>	<i>Griechenland</i>
<i>„GB“</i>	<i>Großbritannien</i>
<i>„IE“</i>	<i>Irland</i>
<i>„IT“</i>	<i>Italien</i>
<i>„CA“</i>	<i>Kanada</i>
<i>„LU“</i>	<i>Luxembourg</i>
<i>„NL“</i>	<i>Niederlande</i>
<i>„NO“</i>	<i>Norwegen</i>
<i>„AT“</i>	<i>Österreich</i>
<i>„PT“</i>	<i>Portugal</i>
<i>„SE“</i>	<i>Schweden</i>
<i>„CH“</i>	<i>Schweiz</i>
<i>„ES“</i>	<i>Spanien</i>
<i>„TR“</i>	<i>Türkei</i>
<i>„US“</i>	<i>USA</i>

DTM	K 2	Datum-/Zeit-/Periodenangaben <i>Dieses Segment wird für die Übertragung der Datumsangaben zum Lieferschein oder Rechnung genutzt.</i>				
C507	M	DATUM-/ZEIT-/PERIODENANGABEN				
2005	M an..3	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Qualifier <i>Konstanter Wert:</i> <table border="1"><tr><td>„22“</td><td><i>Lieferscheindatum</i></td></tr><tr><td>„149“</td><td><i>Rechnungsdatum</i></td></tr></table>	„22“	<i>Lieferscheindatum</i>	„149“	<i>Rechnungsdatum</i>
„22“	<i>Lieferscheindatum</i>					
„149“	<i>Rechnungsdatum</i>					
2380	K an..35	Datum-/Zeit-/Periodenangaben <i>Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.</i>				
2379	K an..3	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier <i>Folgende Codes stehen zur Verfügung:</i> <table border="1"><tr><td>„102“</td><td><i>Format: JJJJMMTT</i></td></tr><tr><td>„203“</td><td><i>Format: JJJJMMTTHHMM</i></td></tr></table>	„102“	<i>Format: JJJJMMTT</i>	„203“	<i>Format: JJJJMMTTHHMM</i>
„102“	<i>Format: JJJJMMTT</i>					
„203“	<i>Format: JJJJMMTTHHMM</i>					

RFF K 2 Referenzangaben
Dieses Segment dient zur Angabe der Referenzen

C506 M REFERENZ

1153 M an..3 Referenz, Qualifier
Folgende Codes stehen zur Verfügung:

„AAJ“	Lieferscheinnummer
„AFL“	Rechnungsnummer

1154 K an..35 Referenznummer

Segmentgruppe 10 **Ende**

Segmentgruppe 8 **Ende**

Segmentgruppe 6 **Ende**

UNT	M 1	Nachrichten-Endesegment <i>Im UNT-Segment wird zur Plausibilitätsprüfung die Anzahl der Segmente sowie eine Nachrichtenreferenznummer übertragen.</i>
0074	M n..6	ANZAHL DER SEGMENTE IN EINER NACHRICHT <i>Anzahl der mit dieser Nachricht übertragenen Segmente, inkl. der Segmente UNH und UNT.</i>
0062	M an..14	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER <i>Hier muss dieselbe Referenznummer wie in UNH-0062 eingetragen werden. Diese Nummer wird beim Empfang der Nachricht mit dem Eintrag im Segment UNH verglichen.</i>
UNZ	M 1	Nutzdaten-Endesegment <i>Im UNZ-Segment kann ein Datenaustauschzähler sowie eine Datenaustauschreferenz übertragen werden.</i>
0036	M n..6	DATENAUSTAUSCHZÄHLER <i>Hier wird die Anzahl der Nachrichten im Nutzdatenrahmen UNB...UNZ eingetragen.</i>
0020	M an..14	DATENAUSTAUSCHREFERENZ <i>Hier muss dieselbe Referenznummer wie in UNB/0020 eingetragen werden. Diese Nummer wird beim Empfang des Nutzdatenrahmens mit dem Eintrag im Segment UNB verglichen.</i>